

Mittel-Schweden: Mit dem Rennrad/Gravelbike durch das Värmland

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Die Anreise erfolgt im Reisebus mit Fahrradanhänger. Zustiege sind in Münster, (Freitag 15:00) oder Hamburg (Freitag 19:00) möglich. Die Rückkunft ist am Sonntagmorgen (Hamburg ca. 11 Uhr bzw. Münster ca. 14 Uhr). Alternativ können Sie die Reise auch ohne Busfahrt buchen.

Eine weitere Möglichkeit ist die Flug- oder Fähranreise via Oslo: Ab Oslo Busbahnhof fährt am Samstagmorgen ein Flixbus um 08:20 Uhr Richtung Karlstad/Stockholm, also von Norwegen nach Schweden. Die Fahrt mit dem Flixbus dauert nur 2 Stunden und 10 Minuten. Wir organisieren Transfers ab/bis Haltestelle „Knöstad“ an der E 18 (15 Euro pro Strecke pro Person). Auf der Rückreise wäre man um ca. 15:50 Uhr wieder am Busbahnhof in Oslo. Je nach Flugzeit müsste man Zusatz-Übernachtungen in Oslo buchen.

Für die Einreise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Routenführung und Anforderung

Die Freude an der Bewegung und das Schwedenerlebnis stehen im Mittelpunkt. Es werden fünf Touren angeboten, mit einer Streckenlänge zwischen 73 und 148 km. Welche Tour wann gefahren wird, ist abhängig vom Wetter und Ihren Wünschen - die beschriebenen Touren stellen eine Auswahl der Möglichkeiten dar. Die Streckenlängen sind flexibel, häufig kann man je nach Geschmack verlängern oder verkürzen. Die hügelige Landschaft bietet selten lange Anstiege und ist deshalb auch für Sportler geeignet, die sich eher im Flachland als in der Bergen heimisch fühlen. Neben Asphaltstraßen gibt es auch Routen über gute Schotterstraßen, diese sind in der Einsamkeit Schwedens nicht unüblich und mit etwas breiteren Reifen gut zu fahren (> Gravel-Bikes).

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine Individualreise ohne Begleitfahrzeug und Guide. Sie fahren die Strecken in Eigenregie. Am ersten Tag erhalten Sie Routenmaterial sowie auf Wunsch bereits vorab die GPS Daten zum Aufladen auf Ihr Navi/Smartphone. Bei Notfällen oder ernststen Pannen ist immer jemand im Camp erreichbar und ggfs. kann der Pick-Up dann zum Abholen geschickt werden.

Ein offenes Wort zu den Trinkgeldern: Diese sind immer eine freiwillige Leistung und immer gern gesehen und manchmal sogar auch erwartet. Wie aber auch bei uns in Deutschland drückt man damit die Zufriedenheit einer Dienstleistung aus. Wenn Sie die Arbeit und Leistung Ihrer Reiseleitung bzw. dem Team vor Ort wertschätzen, empfehlen wir, sich an einem Richtwert von 3-5 Euro pro Person und Tag zu orientieren. Ansonsten rechnen Sie mit den in Mitteleuropa üblichen 10% (fragen Sie ansonsten gerne auch Ihre Reiseleitung wenn Sie unsicher sind).

Unterkünfte

Die um 1900 errichtete Dorfschule wurde vom Veranstalter aufwendig renoviert. Alle Zwei- und Vierbettzimmer haben ein modernes Bad mit DU/WC erhalten. Der Charme der Jahrhundertwende und das rustikale Flair wurden jedoch erhalten, wie es sich für ein Haus in einer Naturregion gehört. Ein weiteres interessantes Relikt: Die Turnhalle, ideal für den Frühsport oder ein kleines Basketballmatch. Im Erdgeschoss befinden sich die Küche und die großzügigen Gemeinschaftsräume. Eine kleine Sauna und die Zimmer liegen im Obergeschoss. Jedes Zimmer hat ein Motto, das an berühmte schwedische Persönlichkeiten, wie Abba, L.M. Ericsson, Alfred Nobel, Astrid Lindgren, Selma Lagerlöf, Björn Borg und Carl von Linné erinnert. Weitere Doppelzimmer, ebenfalls mit DU/WC, belegen wir in der Nachbarschaft im „Weißen Haus“. Auf dem ca. 5.000 m² großen Gelände gibt es außerdem eine Feuerstelle, einen Volleyballplatz und gemütliche Sitzflächen im Freien auf Veranda und Terrasse. Das Haus ist umgeben von Wäldern, Wiesen und Feldern. Der See Glasfjorden ist ca. 500 m entfernt.

Bitte beachten Sie: Das Anwesen wird nicht nur von Rad-Urlaubern bewohnt, sondern auch von Gästen, die überwiegend Kanutouren machen oder zum Outdoor- oder Wanderurlaub dort sind.

Verpflegung: Morgens deckt das Team ein umfangreiches Frühstücksbuffet auf, das auch einige schwedische Spezialitäten bereithält. Kaffee, Tee und verschiedene Säfte sind im Preis enthalten. Vom Buffet kann sich jeder ein Lunchpaket für die Tagestouren erstellen. Am Abend bereitet der Koch ein mehrgängiges Menü, bestehend aus Vorspeise, Hauptgericht und Dessert, zu. Selbstverständlich berücksichtigen wir auch den Wunsch nach vegetarischer oder veganer Ernährung.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Tropeninstituts <https://tropeninstitut.de>.

Klima

Das Klima in Schweden ist relativ mild. In Mittelschweden herrscht kontinentales Klima mit geringen Niederschlägen.

Räder

Bei dieser Reise bieten wir keine Mieträder an. Die Rennräder der Teilnehmer transportieren wir im Anhänger. Bitte eigenen Radkoffer oder Radtasche mitbringen, so dass die Sportgeräte keinen Schaden nehmen.

Reisebeschreibung

Highlights

- Vänern, der drittgrößte Süßwassersee Europas
- Värmland: endlose Wälder, zahlreiche Gewässer
- Arvika, das kulturelle Herz West-Värmlands
-

Reiseverlauf

Anreise Anreise nach Mittelschweden

Abreise jeweils Freitags mit dem Bus von Münster (15:00 Uhr) oder Hamburg (19:00 Uhr). Die Räder werden im eigenen Radkoffer bzw. in der eigenen Radtasche transportiert. (- / - / -)

Unterkunft Gasthaus Stömnegården

Für diese stationäre Woche ist Stömnegården eine hervorragende Unterkunft: Die ehemalige Dorfschule am Rande des Naturreservats Glaskogen hat modern eingerichtete Zimmer, der rustikale Charme der Jahrhundertwende wurde beibehalten. Zur Ausstattung des Geländes gehören neben Turnhalle auch ein Beachvolleyball-Feld. Entspannung findet man in der Sauna oder bei einem lauschigen Lagerfeuer. Kanus und Trekkingfahrräder stehen zur freien Verfügung, Wanderwege und gute Bademöglichkeiten befinden sich in direkter Nähe zum Haus. (F / M / A)

TourenTourenbeispiele

Es werden fünf Touren angeboten, mit einer Streckenlänge zwischen 73 und 148 km, die Sie in Eigenregie fahren. Welche Tour wann gefahren wird, ist abhängig vom Wetter und Ihren Wünschen - die beschriebenen Touren stellen eine Auswahl der Möglichkeiten dar. Die Streckenlängen sind flexibel, häufig kann man je nach Geschmack verlängern oder verkürzen. Die hügelige Landschaft bietet selten lange Anstiege und ist deshalb auch für Rennradfahrer geeignet, die sich eher im Flachland als in der Bergen heimisch fühlen. In der Mitte der Woche empfehlen wir einen Ruhetag, der zum Wandern, Paddeln oder zum Erholen genutzt werden kann. Bei technischen Defekten an den Rädern oder gesundheitlichen Schwierigkeiten bieten wir einen optionalen Pick-up-Service an.

Glafs fjorden-Runde: Tour um den fjordartigen Glafs fjorden mit wunderschönen Ausblicken. Einkehrmöglichkeiten sowie schwedisches Kleinstadt-Flair in Klässbol und Arvika, das kulturelle Herz West-Värmlands. Die berühmte Damastweberei in Klässbol ist Hoflieferant des schwedischen Königshauses und Nobel-Komitees (ca. 86 km, 994 Hm).

Stömne - Ingersbyn - Gunnarskog - Stömne: Tour durch typische Landschaften Värmlands: zahlreiche Gewässer, endlose Wälder, offenes Feldland (ca. 139 km, 1537 Hm).

Stömne - Sulvik - Arvika - Stömne: Hügeligere Strecke zur waldigen Finnskogen-Region in Richtung norwegische Grenze. Finnskogen bedeutet Finnenwald. Der Name geht zurück auf finnische Einwanderer, die im 16. und 17. Jahrhundert kamen, Wälder rodeten und neue landwirtschaftliche Flächen schufen (ca. 148 km, 1673 Hm).

Stömne - Värmskog - Borgvik - Nysäter - Stömne: Kaffee und leckere Krabbenbrötchen im Café Värmskog. Der Ort liegt an der Nahtstelle zwischen dem kleinen und dem großen Värmeln. Diesen Seen verdankt die Provinz Värmland ihren Namen. Ein weiteres attraktives Ziel sind die Ruinen der Eisenhütte Borgvik. Von hier stammt das Eisen, aus dem der Eiffelturm erbaut wurde. Einige Gebäude sind gut erhalten. Pausenmöglichkeit am kleinen Yachthafen mit Zugang zum Vänern, dem drittgrößten Süßwassersee Europa. Möglichkeit zur Besichtigung des Wikinger-Centers an historischer Stätte in Nysäter (ca. 73 km, 827 Hm).

Stömne - Karlstad - Stömne: Großstadt-Feeling. Jedenfalls für schwedische Verhältnisse. Wir fahren nach Karlstad, mit rund 80.000 Einwohnern ein großes Kaliber in Värmland. In Superlativen gedacht, befinden sich hier Schwedens älteste, städtische Parkanlage und die längste Steinbrücke. Im Värmlands-Museum lauern Infos zu Geschichte und Kultur der Region (ca. 130 km, 1300 Hm).
(F / M / A)

MahlzeitenVerpflegung

Während der Rennradwoche ist ein Koch für die Zubereitung der Mahlzeiten zuständig. Am Abend verwöhnt er die Gäste mit Vor-, Haupt- und Nachspeise. Vom Frühstücksbuffet kann sich jeder ein Lunchpaket zubereiten oder wir kehren mittags in örtlichen Lokalitäten ein. (F / M / A)

AnreiseAnreise und Radtransport

Die Rennräder der Teilnehmer transportieren wir im Anhänger. Bitte eigenen Radkoffer oder Radtasche mitbringen, so dass die Sportgeräte keinen Schaden nehmen. (F / M / A)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Leistungen

- Busanreise und Fährüberfahrten ab Münster oder Hamburg (ohne eigenes Rad)
- 7 Übernachtungen im Vierbettzimmer mit Du/WC in der rustikalen, umgebauten, alten Dorfschule (2 Bettzimmer auf Anfrage gegen Aufpreis)
- Vollverpflegung (Frühstück (F), Lunchpakete (M), Abendessen (A))
- Radtransport
- Benutzung der Sauna
- Bettwäsche, Handtücher
- Ansprechpartner und Telefonhotline
- GPS Daten der Routen
- Teilnahme an anderen Aktivitäten im Camp
- Organisation vor Ort
-

Nicht enthaltene Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten
- Aufpreis Radmitnahme Busfahrt
- Pick-Up-Service (z.B. bei Pannen etc.)
- Getränke
- optionale, kostenpflichtige Aktivitäten
- Trinkgelder